

## PRESSEMITTEILUNG

## SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

### **SPD und CSU unterzeichnen Kooperationsvereinbarung im Nürnberger Rathaus Gemeinsam für ein soziales und lebenswertes Nürnberg**

„Diese Kooperationsvereinbarung liefert eine gute Grundlage für die Stadtratsarbeit der nächsten Jahre. Wir wollen, dass Nürnberg eine Stadt mit viel Lebensqualität bleibt. SPD und CSU übernehmen in dieser schwierigen Zeit gemeinsam Verantwortung für die großen Linien der Stadtpolitik, lassen aber genügend politischen Spielraum für eigene Initiativen und Profil“, meint Nürnbergs SPD-Partei- und Fraktionsvorsitzender Thorsten Brehm. „Wir wissen um die besonderen Herausforderungen, die die Corona-Pandemie mit sich bringt. Die sozialen und wirtschaftlichen Folgen sind für viele Nürnbergerinnen und Nürnberger spürbar und werden sich auch im Stadthaushalt bemerkbar machen.“

Die Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten zeigen sich sehr zufrieden mit den politischen Leitlinien und Forderungen, die sie durchsetzen konnten. „Unsere Handschrift in der Vereinbarung ist klar erkennbar. Uns geht es vor allem darum, dass Nürnberg für alle bezahlbar bleibt. Mehr Wohnraum zu schaffen, bleibt dabei eine der großen Zukunftsaufgaben in der Stadt. Hier wollen wir Flächenkäufe deutlich ausweiten und die wbg als kommunale Wohnungsbaugesellschaft weiter stärken“, so Brehm. Der Investitionshaushalt für Bildung und Betreuung wird auf hohem Niveau fortgeführt. Davon profitieren vor allem die Schulen und der Ausbau der Kitas.

Weiter an Stellenwert gewinnen wird der Klimaschutz und die Mobilitätswende. „Wir werden die Angebote der öffentlichen Verkehrsmittel ausweiten, günstiger machen und das Straßenbahn- und U-Bahnnetz erweitern“, verspricht der Sozialdemokrat. „Dazu zählt auch die Einführung eines Abos, mit dem man für umgerechnet einen Euro am Tag unterwegs ist.“ Zur Förderung von Nachhaltigkeitsprojekten wird zudem ein Klimafonds aufgelegt.

Beide Parteien halten an der Bewerbung als Europäische Kulturhauptstadt 2025 fest und wollen auch die freie Kulturszene stärker fördern. „Wichtig war uns als SPD zudem ein gemeinsames Bekenntnis zu einem liberalen und weltoffenen Nürnberg. Das heißt für uns auch, dass wir Geflüchteten, die sich integrieren und arbeiten möchten, eine Bleibeperspektive eröffnen“, unterstreicht der Parteichef.

Die Konstituierung des neuen Nürnberger Stadtrats erfolgt am kommenden Montag. In der Sitzung soll auf Vorschlag der SPD Christian Vogel erneut zum Bürgermeister gewählt werden.

Nürnberg, 7. Mai 2020